Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis ..... **V**

Abbildungsverzeichnis ..... **VIII**

Abkürzungsverzeichnis ..... **IX**

1 Einleitung **1**
1.1 Problemstellung und Zielsetzung 1
1.2 Forschungsmethodik und Aufbau der Arbeit 2

2 Veränderungen in den Arbeits- und Qualifikationsanforderungen **6**
2.1 Megatrends 6
2.1.1 Globalisierung und Internationalisierung 7
2.1.2 Dienstleistungsorientierte Gesellschaft 7
2.1.3 Individualisierung der Gesellschaft 8
2.1.4 Wandel als Regelfall 8
2.1.5 Transformation zur Wissensgesellschaft 9
2.2 Veränderung der Arbeitsorganisation 10
2.2.1 Veränderungen in der vertikalen und horizontalen Organisation 10
2.2.2 Entstehung einer wissensstrukturierten Praxis 11
2.2.3 Veränderungen in der Kommunikation und in der Führung 12
2.2.4 Einsatz neuer Technologien 13
2.3 Zukünftige Qualifikationsanforderungen 14
2.3.1 Kennzeichen des neuen Arbeitsumfelds 14
2.3.2 Implikation der Mitarbeiter 15
2.3.3 Folgen für die Bildungsarbeit 20

3 Vision der lernenden Organisation **23**
3.1 Begriffsklärung 23
3.2 Organisationaler Lernprozess 26
3.2.1 Individuelles Lernen 26
3.2.2 Lernen in Gruppen 29
3.2.3 Organisationales Lernen 31
3.2.4 Lernformen 32
3.3 Bedeutung des Wissens 34
3.4 Rahmenbedingungen 35
3.4.1 Strategie 37
3.4.2 Struktur 38
3.4.3 Kultur 38
3.4.4 Personal 39
3.5 Zusammenfassung 40

4 Wissensmanagement **44**
4.1 Wissen 44
4.1.1 Begriff 44
4.1.2 Dimensionen 48
4.1.3 Arbeitsdefinition 51

4.2 Wissensbasis ... 54
4.2.1 Wissensträger ... 54
4.2.1.1 Personelle Wissensträger ... 56
4.2.1.2 Materielle Wissensträger ... 57
4.2.1.3 Kollektive Wissensträger ... 59
4.2.2 Wissensverfügbarkeit ... 60
4.2.3 Modell der Wissensbasis ... 63
4.3 Grundlagen des Wissensmanagements ... 66
4.3.1 Grundverständnis des Wissensmanagements ... 66
4.3.2 Ansätze zum Wissensmanagement in Unternehmen ... 69
4.3.2.1 Technikorientierte versus humanorientierte Sichtweise ... 69
4.3.2.2 Integrative Sichtweise ... 70
4.3.3 Strukturierung des Wissensmanagements ... 71
4.3.3.1 Zielsetzung des Wissensmanagements ... 71
4.3.3.2 Aufgaben des Wissensmanagements ... 73
4.3.3.3 Ebenen des Wissensmanagements ... 74
4.4 Gestaltung des Wissensmanagements ... 75
4.4.1 Zentrale Aufgaben ... 75
4.4.1.1 Erweiterung des Wissens ... 75
4.4.1.2 Nutzung des Wissens der Wissensbasis ... 79
4.4.1.3 Sicherung des Wissens ... 81
4.4.1.4 Verteilung des Wissens ... 83
4.4.2 Planungs- und steuerungsorientierte Maßnahmen ... 85
4.4.2.1 Bildung von Wissenszielen ... 85
4.4.2.2 Analyse der bestehenden Wissenssituation ... 86
4.4.2.3 Auswahl und Koordination gestaltungsorientierter Maßnahmen ... 88
4.4.2.4 Kontrolle der Aktivitäten des Wissensmanagements ... 89
4.4.3 Modell des Wissensmanagements ... 90
4.5 Instrumente des Wissensmanagements ... 91
4.5.1 Informations- und Kommunikationstechnologie ... 94
4.5.1.1 Wissenssicherung ... 95
4.5.1.2 Wissensverteilung ... 99
4.5.1.3 Wissenserweiterung ... 103
4.5.1.4 Wissensnutzung ... 105
4.5.2 Einsatz von Portalen ... 108
4.5.3 Konzeption eines Wissensmanagementsystems ... 110

5 Weiterbildungsmanagement ... 114

5.1 Definitionen ... 114
5.1.1 Betriebliche Bildung ... 114
5.1.2 Betriebliche Weiterbildung ... 114
5.1.2.1 Arbeitsdefinition ... 114
5.1.2.2 Weiterbildung als Erfolgfaktor ... 118
5.1.3 Management der Weiterbildung ... 120
5.1.4 Einordnung der Weiterbildung im Unternehmen ... 122
5.2 Weiterbildungsmanagementprozess ... 123
5.2.1 Ermittlung des Weiterbildungsbedarfs ... 125
5.2.2 Lernziele ... 127
5.2.3 Planung betrieblicher Weiterbildung ... 128
5.2.4 Durchführung ... 129
5.2.5 Transfersicherung ... 129
5.2.6 Erfolgskontrolle ... 131

5.3 Entwicklungsstufen der betrieblichen Weiterbildung 132
5.3.1 Weiterbildung im engeren Sinne 134
5.3.2 Weiterbildung im weiteren Sinne 137
5.3.2.1 Lernen am Arbeitsplatz 137
5.3.2.2 E-Learning 139
5.3.2.2.1 Definition 140
5.3.2.2.2 Organisierte Formen des E-Learning 142
5.3.2.2.3 Learning on demand 148
5.3.3 Kombination der Weiterbildungsformen 152
5.3.4 Weiterbildung im weitesten Sinne 156
5.4 Konzeption eines Lernmanagementsystems 158

6 Verzahnung von Wissens- und Weiterbildungsmanagement 166
6.1 Grundlegende Überlegungen 166
6.2 Zusammenhang von Weiterbildung und Wissen 167
6.3 Zusammenführung von Weiterbildungs- und Wissensmanagement 170
6.4 Überdeckungsbereiche auf den Managementebenen 177
6.4.1 Konvergenz auf der Metaebene 177
6.4.2 Konvergenz auf strategischer Ebene 178
6.4.3 Konvergenz auf operativer Ebene 179
6.4.3.1 Wie Wissensmanagement vom Weiterbildungsmanagement profitieren kann 180
6.4.3.2 Wie Weiterbildungsmanagement vom Wissensmanagement profitieren kann 183
6.4.3.2.1 Betriebliche Weiterbildung im engeren Sinne 184
6.4.3.2.2 Betriebliche Weiterbildung im weiteren Sinne 187
6.4.3.2.3 Betriebliche Weiterbildung im weitesten Sinne 191
6.5 Konzeption eines kombinierten Lern- und Wissensmanagementsystems 192
6.6 Einführung eines kombinierten Lern- und Wissensmanagementsystems 206

7 Schlussbetrachtung 211

Literaturverzeichnis X